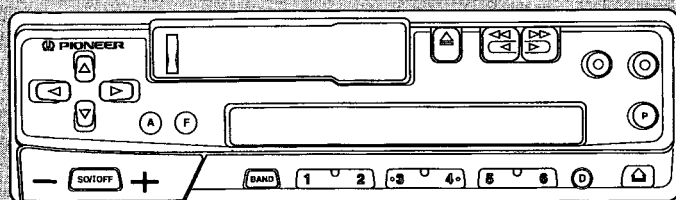


Hochleistungs-Cassettenspieler mit RDS-Tuner

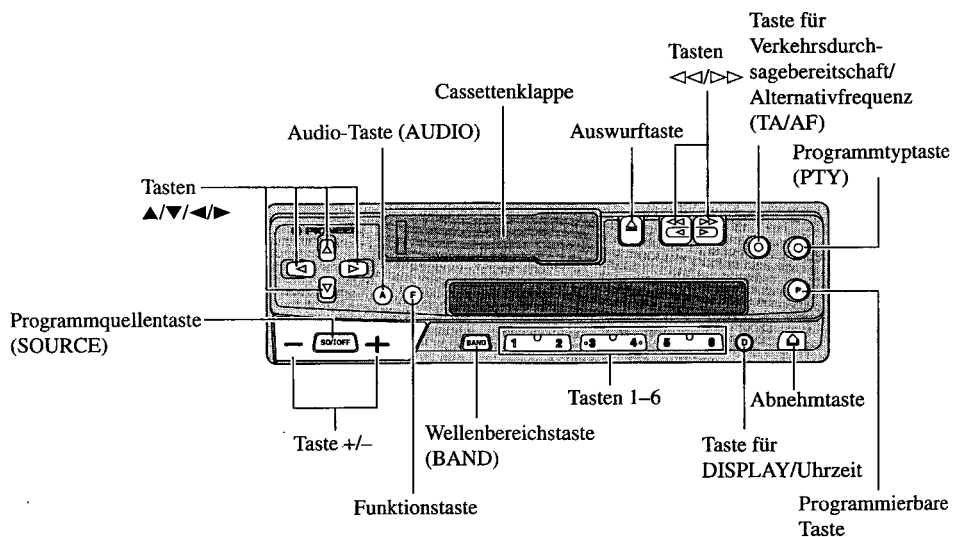
DEUTSCH

KEH-2720R

Bedienungsanleitung



Tastenübersicht	2	Gebrauch des Cassettenspielers	24
Vor Gebrauch dieses Produkts	3	Grundlegender Betrieb des	
Über dieses Produkt	3	Cassettenspielers	24
Über dieses Handbuch	4	Schneller Vorlauf/Rückspulung	25
Zur besonderen Beachtung	4	Aufrufen des Funktionsmenüs	25
Im Störfungsfall	4	Radio-Zwischenempfang	26
Abnehmen und Wiederanbringen der		Cassettenspieler und Gehäuse	27
Frontplatte	5	Zur besonderen Beachtung	27
Diebstahlschutz	5	Kopfreinigung	27
Ausgangseinstellmenü	6	Audio-Einstellung	28
Aufrufen des Ausgangseinstellmenüs	6	Wählen der Betriebsart	28
Ändern des UKW-Abstimmrasters	6	Balance-Einstellung	28
Umschalten des Auto-PI-Suchlaufs	7	Einstellung der Tiefen/Höhen	29
Grundlegender Betrieb	8	Loudness-Einstellung	29
Einschalten	8	Andere Funktionen	30
Ausschalten	8	Anzeige/Einstellung der Zeit	30
Tuner-Betrieb	9	Technische Daten	32
Grundlegender Tuner-Betrieb	9		
AF-Funktionsumschaltung	10		
Aufrufen des Funktionsmenüs	11		
Lokale Suchlauf-Abstimmung	12		
Vorwahl-Abstimmung	12		
Bestsenderspeicher (BSM)	13		
Stationsspeicher	13		
Abrufen von gespeicherten Stationen	14		
Gebrauch der programmierbaren Taste	14		
Gebrauch der RDS-Funktionen	16		
Was bedeutet RDS?	16		
Programmservice-Namensanzeige	16		
AF-Funktion	17		
PI-Suchlauffunktionen	18		
REG-Funktion	18		
TA-Funktion	19		
PTY-Funktion	21		



Über dieses Produkt

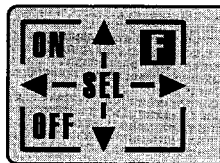
- Dieses Produkt entspricht den EMC-Richtlinien (89/336/EEC, 92/31/EEC) und CE-Markierungsrichtlinien (93/68/EEC).

Die Tuner-Frequenzen dieses Produkts sind für West-Europa, Asien, den Mittleren Osten, Afrika und Ozeanien bestimmt. Gebrauch in anderen Gebieten kann zu falschem Empfang führen. Die RDS-Funktion arbeitet nur in Gebieten mit UKW-Sendern, die RDS-Signale ausstrahlen.

Dieses Gerät hat eine eingebaute Kurzanleitung zur Betätigung der entsprechenden Tasten, die kennzeichnet, welche der Tasten ▲/▼/◀/▶ und der Funktionstasten verwendet werden können. Im Funktionsmenü und im Audio-Einstellmenü kann damit auch leicht erkannt werden, welche der Tasten ▲/▼/◀/▶ zum Ein-/Ausschalten von Funktionen, für Wiederholungen und andere Bedienungsschritte zur Verfügung stehen. Anzeige und entsprechende Tasten sind nachfolgend gezeigt.

Anzeige	Taste
[F]	Funktion
↑	▲
↓	▼
←	◀
→	▶

Anzeigen zur Bedienerführung



Hinweis:

- Wenn "ON" und "OFF" leuchten, kann die momentan gewählte Funktion mit den Tasten ▲/▼ ein- und ausgeschaltet werden.
- Wenn "SEL" leuchtet, können Optionen der momentan gewählten Funktion mit den Tasten ◀/▶ umgeschaltet werden.

Über dieses Handbuch

Dieses Produkt zeichnet sich durch zahlreiche fortschrittliche Funktionen aus, die hervorragenden Empfang und Betrieb gewährleisten. Bei der Entwicklung wurde größter Wert auf Bedienungsfreundlichkeit gelegt, jedoch nicht alle Funktionen können ohne weiteres sofort genutzt werden. Diese Bedienungsanleitung möchte dazu beitragen, daß Sie alle Möglichkeiten des Geräts voll nutzen können, um Ihr Hörvergnügen zu maximieren.

Wir empfehlen, daß Sie sich mit den Funktionen des Geräts und deren Bedienungsverfahren vertraut machen, indem Sie die Bedienungsanleitung lesen, bevor Sie mit dem tatsächlichen Betrieb beginnen. Besonders wichtig ist, daß Sie die Anweisungen unter "Zur besonderen Beachtung" auf dieser Seite und an anderen Stellen beachten.

In diesem Handbuch wird der grundlegende Betrieb für jede Programmquelle am Anfang der entsprechenden Beschreibung grob umrissen, und ein einfaches Anwendungsbeispiel gegeben.

Zur besonderen Beachtung

Wichtig (KEH-2720R)

Bitte tragen Sie sofort die 14-stellige eingravierte Serien-Nummer und das Kaufdatum (Rechnungsdatum) in den beiliegenden Pioneer Car Stereo-Paß ein. Stempel des Händlers nicht vergessen. Der ausgefüllte Pioneer Car Stereo-Paß ist für den Fall des Diebstahls ein wichtiges Dokument des Eigentumsnachweises. Bewahren Sie ihn daher an einem sicheren Ort auf, keinesfalls im Kraftfahrzeug.

Im Entwendungsfall geben Sie der Polizei die eingetragene, eingravierte Serien-Nummer und das Kaufdatum durch Vorlage des Passes bekannt.

- Auf die Unterseite des Geräts wurde eine 14-stellige Serien-Nummer eingraviert.

- Bewahren Sie dieses Handbuch zum Nachschlagen stets griffbereit auf.
- Halten Sie die Lautstärke stets auf einem Pegel, bei dem Sie Außengeräusche noch gut wahrnehmen können.
- Setzen Sie das Gerät keiner Feuchtigkeit aus.
- Durch Abtrennen der Batterie wird der Stationsspeicher gelöscht und muß in diesem Fall neu programmiert werden.

Im Störfalle

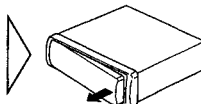
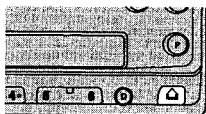
Falls dieses Gerät nicht richtig funktionieren sollte, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an eine Pioneer-Kundendienststelle in Ihrer Nähe.

Diebstahlschutz

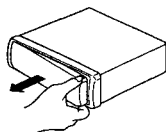
Die Frontplatte des Hauptgehäuses kann abgenommen werden, um Diebstahl vorzubeugen.

■ Abnehmen der Frontplatte

1. Nehmen Sie die Frontplatte ab.



2. Zum Abnehmen der Frontplatte ziehen Sie deren rechte Seite in Ihre Richtung.



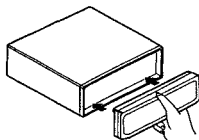
Achten Sie darauf, die Platte nicht zu stark anzufassen oder fallen zu lassen.

3. Verwenden Sie das mitgelieferte Schutzgehäuse, um die abgenommene Frontplatte aufzubewahren oder zu befördern.



■ Wiederanbringen der Frontplatte

- Bringen Sie die Frontplatte wieder an, indem Sie sie an ursprünglicher Position einrasten.



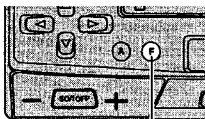
Zur besonderen Beachtung:

- Beim Entfernen oder Anbringen der Frontplatte sollten Sie niemals Gewalt anwenden und Sie sollten das Display auch nicht zu stark anfassen.
- Achten Sie darauf, die Frontplatte keinen übermäßigen Erschütterungen auszusetzen.
- Auch direkte Sonnenbestrahlung und hohe Temperaturen sind zu vermeiden.

Mit Hilfe dieses Menüs können Sie die Ausgangseinstellungen für das Gerät durchführen. Die Einstelloptionen umfassen alles, angefangen bei Abstimmsschritten für den Tuner bis hin zu Auto-PI-Suchlauf-Ein/Ausschaltung.

Aufrufen des Ausgangseinstellmenüs

1. Rufen Sie das Ausgangseinstellmenü bei ausgeschalteten Programmquellen ab.



2 Sekunden lang
gedrückt halten

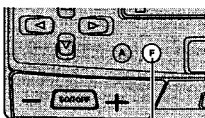


Zum Verlassen des Ausgangseinstellmenüs drücken Sie die Taste BAND.

Hinweis:

- Das Ausgangseinstellmenü kann auch dadurch verlassen werden, daß die Funktionstaste 2 Sekunden lang gedrückt gehalten wird.

2. Wählen Sie die gewünschte Betriebsart.



Die Betriebsart ändert
sich mit jedem Druck ...



Mit jedem Druck auf die Funktionstaste wird die Betriebsart in der folgenden Reihenfolge gewählt:

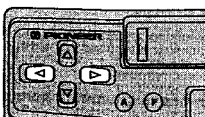
FM STEP → A-PI

Ändern des UKW-Abstimmrasters

Bei Normaleinstellung von 50 kHz für Suchlaufabstimmung auf UKW ändert sich das Abstimmraster auf 100 kHz, wenn die Betriebsart AF oder TA aktiviert wird.

Es könnte vorteilhaft sein, das Abstimmraster für AF-Betrieb auf 50 kHz einzustellen.

- Wählen Sie das gewünschte Abstimmraster.



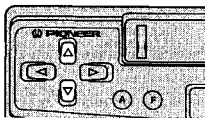
Hinweis:

- Für manuelle Abstimmung bleibt das Abstimmraster auf 50 kHz eingestellt.
- Durch vorübergehendes Abtrennen der Batterie wird das Abstimmraster auf 100 kHz zurückgeschaltet.

Umschalten des Auto-PI-Suchlaufs

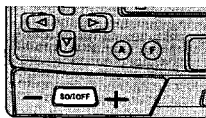
Während Vorwählsender-PI-Suchlaufbetriebs können Sie die Auto-PI-Suchlauffunktion ein- und ausschalten. (Siehe "PI-Suchlauffunktionen" auf Seite 18.)

- Schalten Sie die Auto-PI-Suchlauffunktion ein oder aus.



Einschalten

- Wählen Sie die gewünschte Programmquelle (wie z.B. Tuner).



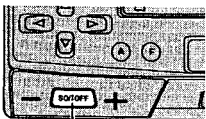
Mit jedem Druck auf die Taste SOURCE wird die Programmquelle in der nachstehenden Reihenfolge gewählt:
Tuner → Tape

Hinweis:

- Die Programmquelle ändert sich nicht, wenn keine Cassette eingelegt ist.

Ausschalten

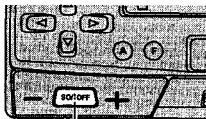
- Die Programmquellen ausschalten.



1 Sekunde lang
gedrückt halten

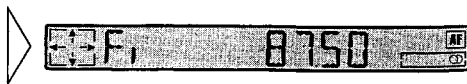
Grundlegender Tuner-Betrieb

1. Tuner wählen. (Siehe Seite 8.)

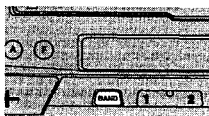


Die Programmquelle ändert sich mit jedem Druck ...

Der Programm-Service-Name oder die Frequenz erscheint im Display.
(Bei Empfang eines Stereo-Senders leuchtet die Anzeige "◯".)

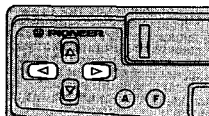


2. Wählen Sie den gewünschten Wellenbereich.



FI → FII

3. Stimmen Sie den Receiver auf eine höhere oder tiefere Frequenz ab.



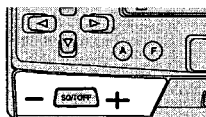
Der Tuner dieses Geräts gestattet Ihnen die Wahl der Abstimmung durch Ändern der Zeit, während der Sie die Taste drücken.

Manuelle Abstimmung (Schritt für Schritt)	0,3 Sekunden oder weniger
Suchlauf-Abstimmung	0,3 – 2 Sekunden
Manuelle Abstimmung (fortlaufend)	2 Sekunden oder mehr

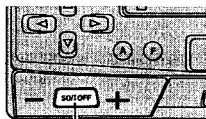
Hinweis:

- Zur Wahl eines schwachen Rundfunksenders, der mit der Suchlauf-Abstimmungsfunktion nicht einstellbar ist, benutzen Sie das manuelle Abstimmungsverfahren.

4. Erhöhen oder senken Sie die Lautstärke.



5. Schalten Sie die Programmquelle aus. (Siehe Seite 8.)

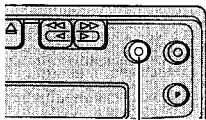


1 Sekunde lang
gedrückt halten

AF-Funktionsumschaltung

Die AF-Funktion dieses Produkts kann ein- und ausgeschaltet werden. AF sollte für normalen Abstimmungsbetrieb ausgeschaltet werden.

• Schalter AF ausgeschaltet (OFF).



2 Sekunden lang
gedrückt halten

"AF" verschwindet

Zum Einschalten von AF wiederholen Sie das obige Verfahren.

Hinweis:

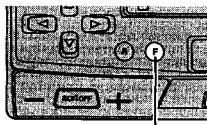
- Die AF-Funktion kann auch im Funktionsmenü ein- und ausgeschaltet werden.

Aufrufen des Funktionsmenüs

In diesem Menü können Sie die Tuner-Funktionen wählen.

Hinweis:

- REG, TA, PTY, und AF sind RDS-Funktionen. Einzelheiten und Anweisungen zum Gebrauch dieser Funktionen finden Sie unter dem Titel "Gebrauch der RDS-Funktion".
- **Wählen Sie die gewünschte Betriebsart im Funktionsmenü.**



Die Betriebsart ändert sich mit jedem Druck ...

Mit jedem Druck auf die Funktionstaste wird die Betriebsart in der folgenden Reihenfolge gewählt:

BSM → REG → LOCAL → TA → PTY SELECT → AF

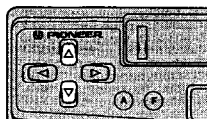
Hinweis:

- Durch Drücken der Taste BAND können Sie das Funktionsmenü verlassen.
- Wenn Sie innerhalb von etwa 30 Sekunden nach Wahl des Funktionsmenüs keinen Bedienungsschritt vornehmen, wird das Funktionsmenü automatisch aufgehoben.

Lokale Suchlauf-Abstimmung

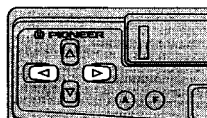
In dieser Betriebsart werden nur Sender mit besonders starken Signalen empfangen. Die Empfindlichkeit kann für UKW in 4 Stufen eingestellt werden.

1. Wählen Sie die Lokal-Betriebsart im Funktionsmenü.
2. Schalten Sie die Lokal-Betriebsart ein oder aus.



"LOC"

3. Wählen Sie die gewünschte Local-Suchlauf-Empfindlichkeit in der nachstehenden Reihenfolge:



UKW : LOCAL 1 ↔ LOCAL 2 ↔ LOCAL 3 ↔ LOCAL 4

Hinweis:

- Durch Drücken der Taste BAND wird das Funktionsmenü aufgehoben.
- In der Einstellung LOCAL 4 werden nur die stärksten Sender empfangen, während niedrigere Einstellungen auch den Empfang entsprechend schwächerer Sender ermöglichen.

Vorwahl-Abstimmung

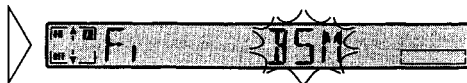
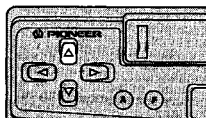
Bis zu 12 UKW-Stationen (6 in FI (UKW1), FI (UKW2)) -Stationen können gespeichert werden.

Speichern Sie die Sender im voraus unter den Tasten 1–6 mit Hilfe der BSM- oder der Stationsspeicherfunktion.

Bestsenderspeicher (BSM)

Die BSM-Funktion speichert Stationen automatisch.

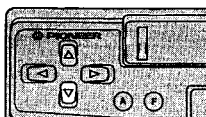
1. Wählen Sie die BSM-Betriebsart im Funktionsmenü.
2. Schalten Sie die BSM-Betriebsart ein.



Die Stationen mit den stärksten Signalen werden unter den Tasten 1–6 in der Reihenfolge ihrer Signalstärke gespeichert.

Hinweis:

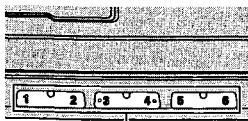
- Durch Drücken der Taste BAND kann das Funktionsmenü verlassen werden.
- **Zum Aufheben des Prozesses drücken Sie die Taste ▼ im Funktionsmenü, bevor die Speicherung abgeschlossen ist.**



Stationsspeicher

Bei Gebrauch der Stationsspeicherfunktion werden Sender manuell gespeichert.

1. Wählen Sie die Station, deren Frequenz Sie speichern wollen.
2. Drücken Sie eine der Tasten 1–6 2 Sekunden oder länger, um die gewünschten Stationen zu speichern.



2 Sekunden lang
gedrückt halten



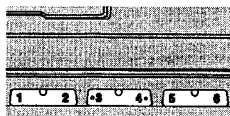
Die Station wird unter der gewählten Taste gespeichert.

Abrufen von gespeicherten Stationen

Zum Abrufen von voreingestellten Stationen gibt es zwei Möglichkeiten.

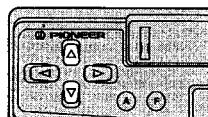
■ Direktabruf

- Drücken Sie eine der Tasten 1–6, um die Station abzurufen, die dieser Taste zugeordnet ist.



■ Sequentieller Abruf

- Rufen Sie eine unter den Tasten 1–6 voreingestellte Station ab.

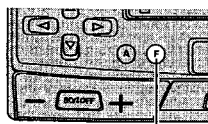


Gebrauch der programmierbaren Taste

Die Funktionsmenü-BSM-, REG- und LOCAL-Funktionen können unter der programmierbaren Taste gespeichert werden. Anfänglich wird die BSM-Funktion unter der programmierbaren Taste gespeichert.

■ Einstellen der programmierbaren Taste

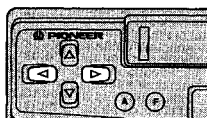
1. Wählen Sie die Einstellbetriebsart für die programmierbare Taste.



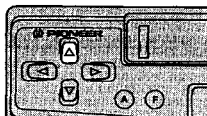
2 Sekunden lang
gedrückt halten



- Wählen Sie die Funktion, die Sie unter der programmierbaren Taste speichern wollen.



- Speichern Sie die Funktion unter der programmierbaren Taste.



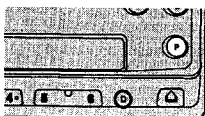
Hinweis:

- Durch Drücken der Taste BAND wird das Detail-Einstellmenü aufgehoben.

■ Gebrauch der programmierbaren Taste

Die programmierbare Taste funktioniert je nach programmierter (gespeicherter) Funktion unterschiedlich.

- Betätigung der programmierbaren Taste.



Funktion	Drücken	2 Sekunden lang gedrückt halten
BSM	—	EIN/AUS
REG	EIN/AUS	—
LOC	EIN/AUS	—

Was bedeutet RDS?

Das Radio-Datensystem (RDS) dient zur Übertragung von Informationen in Kombination mit UKW-Programmen. Diese Informationen, die nicht hörbar sind, bieten zahlreiche Merkmale: Programm-Service-Name, Programmtyp-Anzeige, Verkehrsdurchsage-Bereitschaft, automatische Abstimmung und Programmtyp-Abstimmung zur Erleichterung der Abstimmung eines gewünschten Senders.

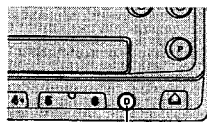
Hinweis:

- RDS-Service wird unter Umständen nicht von allen Stationen geboten.
- RDS-Funktionen, wie z.B. Alternativfrequenzsuche (AF) und Verkehrsdurchsage-Bereitschaft (TA), sind nur wirksam, wenn ein RDS-Sender abgestimmt ist.

Programmservice-Namensanzeige

Mit dieser Funktion werden die Namen der Netzwerke/Stationen, die RDS-Service bieten, nach der Abstimmung anstatt der Frequenz einige Sekunden lang im Display angezeigt.

• Umschalten des Displays.



Die Betriebsart ändert sich mit jedem Druck ...

Mit jedem Druck auf die Taste für DISPLAY/Uhrzeit wird die Betriebsart in der nachstehenden Reihenfolge gewählt:

Programm-Service-Name → PTY-Information → Frequenz

Hinweis:

- Wenn nach dem Umschalten der Anzeigen nicht innerhalb von 8 Sekunden ein Bedienungsschritt durchgeführt wird, wird automatisch der Programm-Service-Name angezeigt.

■ Anzeige von PTY-Informationen

Programmtyp-Kenncode-Informationen (PTY) für den momentan abgestimmten Sender erscheinen 8 Sekunden lang im Display. Die Informationen entsprechen der Liste im Abschnitt "PTY-Funktion" auf Seite 21.

■ Anzeige der Frequenz

Die Frequenz der momentanen Station erscheint im Display.

AF-Funktion

Die Alternativfrequenzsuch-Funktion (AF) dient zum Suchen nach anderen Frequenzen im selben Netz wie die momentan abgestimmte Station. Der Receiver wird automatisch auf eine andere Frequenz im Netz mit einem stärkeren Sendesignal umgestimmt, wenn der momentan abgestimmte Sender nicht richtig empfangen werden kann, oder wenn auf einer anderen Frequenz besserer Empfang möglich ist.

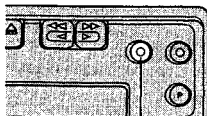
Hinweis:

- AF stimmt den Receiver nur auf RDS-Stationen ab, wenn Sie bei aktivierter "AF"-Anzeige Suchlauf-Abstimmung oder BSM-Auto-Memory verwenden.
- Wenn Sie eine programmierte Station abrufen, kann der Tuner diese mit einer neuen Frequenz aus der Stations-AF-Liste aktualisieren. (Dies ist nur bei Gebrauch von Vorprogrammierungen auf UKW1 möglich.) Es erscheint keine Stationsnummer im Display, wenn die RDS-Daten für die empfangene Station von denen für die ursprünglich gespeicherte Station abweichen.
- Während eines AF-Frequenzsuchlaufs kann der Ton vorübergehend durch ein anderes Programm unterbrochen werden.
- Wenn der Tuner auf eine Nicht-RDS-Station abgestimmt wird, blinkt die "AF"-Anzeige.
- AF kann unabhängig für jedes UKW-Band ein- oder ausgeschaltet werden.

■ Aktivieren/Deaktivieren der AF-Funktion

AF ist standardmäßig aktiviert (ON).

- **Schalten Sie AF aus (OFF).**



2 Sekunden lang
gedrückt halten



"AF" verschwindet

Um AF wieder einzuschalten (ON), wiederholen Sie das obige Verfahren.

Hinweis:

- Die AF-Funktion kann auch im Funktionsmenü ein- und ausgeschaltet werden.

PI-Suchlauffunktionen

Der Tuner sucht nach einer anderen Frequenz, auf der dasselbe Programm ausgestrahlt wird. "PI SEEK" erscheint im Display, und die Radio-Lautstärke wird während eines PI-Suchlaufs stummgeschaltet. Nach Abschluß des PI-Suchlaufs, ob erfolgreich oder nicht, wird die ursprüngliche Lautstärke wiederhergestellt. Wenn der PI-Suchlauf nicht erfolgreich war, schaltet der Tuner auf die vorige Frequenz zurück.

■ Auto-PI-Suchlauf

Wenn der Tuner keine geeignete Alternativfrequenz findet, oder wenn das Sendesignal für richtigen Empfang zu schwach ist, beginnt der PI-Suchlauf automatisch.

■ Programmierter Stations-PI-Suchlauf

Wenn programmierte Stationen nicht abgerufen werden können, wie z.B. bei Langstreckenfahrten, kann das Gerät auch während Stationsabrufs auf PI-Suchlauf eingestellt werden.

Standardmäßig ist der PI-Suchlauf ausgeschaltet (OFF).

Hinweis:

- Siehe "Ausgangseinstellmenü" bezüglich Einzelheiten zum Ein-/Ausschalten dieser Einheit.

REG-Funktion

Wenn AF zur automatischen Neuabstimmung des Tuners verwendet wird, beschränkt REG (Regional) die Auswahl auf Sender, die regionale Programme ausstrahlen.

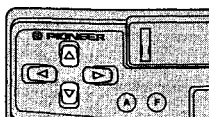
Hinweis:

- Regionale Programmierung und regionale Netzwerke sind je nach Land verschieden organisiert (d.h., sie können sich nach Stunde, Staat oder Rundfunksgebiet ändern).
- Die Stationsnummer kann vom Display verschwinden, wenn der Tuner einen regionalen Sender abstimmt, der von der ursprünglich eingestellten Station verschieden ist.

■ Aktivieren von REG

Die REG-Funktion kann unabhängig für jedes UKW-Band eingeschaltet werden.

1. Wählen Sie die REG-Betriebsart im Funktionsmenü.
2. Aktivieren oder deaktivieren Sie REG, während Sie ein UKW-Band eingestellt haben.



Hinweis:

- Durch Drücken der Taste BAND kann das Funktionsmenü verlassen werden.

TA-Funktion

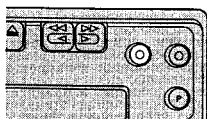
Mit der Verkehrsdurchsage-Bereitschaftsfunktion (TA) können Sie Verkehrsdurchsagen automatisch empfangen, ganz egal, welche Programmquelle (Tuner oder Cassettenspieler) gerade aktiviert ist. Die TA-Funktion kann entweder für eine TP-Station (ein Sender, der Verkehrsinformationen ausstrahlt) oder eine EON TP-Station (ein Sender, der Informationen mit Querverweisen zu TP-Stationen ausstrahlt), eingesetzt werden.

■ Aktivieren/Deaktivieren der TA-Funktion

1. Stimmen Sie eine TP- oder EON TP-Station ab.

Die "TP"-Anzeige leuchtet, wenn der Tuner auf eine TP-Station abgestimmt ist, und sowohl die "EON"- als auch die "TP"-Anzeige leuchten, wenn der Tuner auf eine EON TP-Station abgestimmt ist.

2. Aktivieren Sie die TA-Funktion.



Die "TA"-Anzeige leuchtet auf, um zu signalisieren, daß der Tuner Verkehrsdurchsagen empfangen kann.

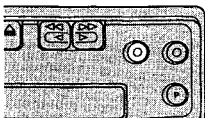
Zum Deaktivieren der TA-Funktion wiederholen Sie das obige Bedienungsverfahren, wenn gerade keine Verkehrsdurchsagen empfangen werden.

Hinweis:

- Die TA-Funktion kann auch im Funktionsmenü ein- und ausgeschaltet werden.
- Während Verkehrsdurchsageempfang sind nur die Tasten (+), (-), TA/AF, AUDIO, DISPLAY/Uhrzeit und SOURCE wirksam.
- Nach einer Verkehrsdurchsage schaltet das System auf die ursprüngliche Programmquelle zurück.
- Die TA-Funktion kann von der Cassettenspieler-Betriebsart aus aktiviert werden, wenn der Tuner zuletzt auf den UKW-Wellenbereich, jedoch nicht, wenn er zuletzt auf den MW/LW-Wellenbereich eingestellt war.
- Wenn der Tuner zuletzt auf UKW eingestellt war, können durch Einschalten der TA-Funktion während Cassettenbandwiedergabe andere Abstimmfunktionen aktiviert werden.
- Nur TP- oder EON-TP-Stationen werden in der Suchlauf-Abstimmbetriebsart abgestimmt, wenn die "TA"-Anzeige eingeschaltet ist.
- Nur TP- oder EON-TP-Stationen werden durch BSM gespeichert, wenn die "TA"-Anzeige eingeschaltet ist.

■ Aufheben von Verkehrsdurchsagen

- Drücken Sie die TA/AF-Taste, während eine Verkehrsdurchsage empfangen wird, um die Durchsage aufzuheben und zur ursprünglichen Programmquelle zurückzukehren.

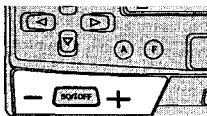


Die Durchsage wird aufgehoben, der Tuner bleibt jedoch auf TA-Betriebsart geschaltet, bis die TA/AF-Taste erneut gedrückt wird.

■ Einstellen der TA-Lautstärke

Wenn eine Verkehrsdurchsage beginnt, wird die Lautstärke automatisch auf einen vorprogrammierten Pegel eingestellt, so daß Sie die Durchsage deutlich hören können.

- Stellen Sie die Lautstärke während Empfangs einer Verkehrsdurchsage ein.



Die neu eingestellte Lautstärke wird gespeichert und bei nachfolgenden Verkehrsdurchsagen wirksam.

■ TP-Alarm-Funktion

Etwa 30 Sekunden nach Ausgehen der "TP"- oder "EON"-Anzeige wegen eines schwachen Signals werden Sie durch einen 5 Sekunden andauernden Piepton daran erinnert, eine andere TP- oder EON-TP-Station zu wählen.

- Bei Tuner-Betrieb stimmen Sie eine andere TP-Station oder EON-TP-Station ab.

In der Cassettenspieler-Betriebsart ermittelt der Tuner 10 (oder 30)* Sekunden nach Verschwinden von "TP" vom Display automatisch die TP-Station mit dem stärksten Signal im momentanen Gebiet.

* Zeitdaueri bevor Suchlauf beginnt

TA-Funktion eingeschaltet	10 Sekunden
TA- und AF-Funktion eingeschaltet	30 Sekunden

PTY-Funktion

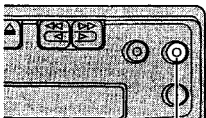
Die PTY-Funktion ermöglicht die Auswahl von Stationen nach dem Typ des Programms, das sie ausstrahlen (PTY-Suchlauf). Sie bietet auch automatische Abstimmung auf Notdurchsagen (PTY-Alarm).

Hinweis:

- PTY-Code-Programmtypen:
 1. NEWS: Nachrichten.
 2. AFFAIRS: Neuigkeiten.
 3. INFO: Allgemeine Informationen und Ratschläge.
 4. SPORT: Sportprogramme.
 5. EDUCATE: Bildungsprogramme.
 6. DRAMA: Alle Rundfunkspiele und Programmserien.
 7. CULTURE: Programme, die sich mit irgendeinem Aspekt nationaler oder regionaler Kultur befassen.
 8. SCIENCE: Programme über Natur, Wissenschaft und Technologie.
 9. VARIED: Leichte Unterhaltungsprogramme.
 10. POP MUS: Populäre Musik.
 11. ROCK MUS: Kontemporäre moderne Musik.
 12. EASY MUS: Leichte Hörmusik.
 13. L. CLASS: Leichte klassische Musik.
 14. CLASSICS: Ernste klassische Musik.
 15. OTH MUS: Andere Musik-Kategorien.
 16. WEATHER: Wetterberichte/meteorologische Informationen.
 17. FINANCE: Aktien, Wirtschaft, Handel usw.
 18. CHILDREN: Programme für Kinder.
 19. SOCIAL: Programme für soziale Angelegenheiten.
 20. RELIGION: Religionbezogene Programme.
 21. PHONE IN: Programme, die auf Telefonanruf beruhen.
 22. TOURING: Reiseprogramme, jedoch keine Verkehrsdurchsagen.
 23. LEISURE: Programme über Hobbys und Freizeit-Aktivitäten.
 24. JAZZ: Jazz-orientierte Programme.
 25. COUNTRY: Country-Musik-orientierte Programme.
 26. NAT NUS: Landesmusik-orientierte Programme.
 27. OLDIES: Oldies-orientierte Programme.
 28. FOLK MUS: Volksmusik-orientierte Programme.
 29. DOCUMENT: Dokumentar-Programme.
- Wenn von einer Station ein PTY-Code von 0 empfangen wird, wird "NONE" angezeigt. Dies bedeutet, daß diese Station ihren Programminhalt nicht definiert hat.
- Wenn das Signal für die Erfassung des PTY-Codes zu schwach ist, wird "NO PTY" angezeigt.

■ PTY-Such-Einstellfunktion

1. Schalten Sie auf die PTY-Such-Einstellbetriebsart.



2 Sekunden lang
gedrückt halten

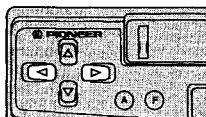


Die "PTY"-Anzeige leuchtet, und der Name eines Programmtyps erscheint
5 Sekunden lang im Display.

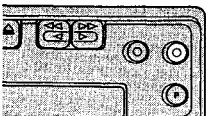
Hinweis:

- CURRENT stellt den Programmtyp der momentanen Station ein (nur für RDS-Stationen, die PTY-Informationen ausstrahlen).

2. Wählen Sie einen PTY:



3. Wenn der gewünschte Programmtyp angezeigt wird, schalten Sie auf die normale Anzeige zurück.

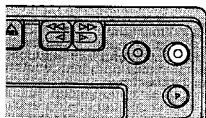


Hinweis:

- Sie können die PTY-Such-Einstellfunktion auch im Funktionsmenü wählen, und Sie können dann die PTY-Suchfunktion ein- oder ausschalten.

■ PTY-Suchfunktion

- Starten Sie einen PTY-Suchlauf.



Der Tuner sucht nach einem Sender, der den gewünschten PTY ausstrahlt.

Hinweis:

- Der tatsächliche Programminhalt einiger Stationen stimmt nicht in jedem Fall mit dem überein, der durch den übertragenen PTY angezeigt wird.
- Wenn kein Sender gefunden wird, der den gewählten Programmtyp ausstrahlt, wird 2 Sekunden lang "NOT FOUND" angezeigt, wonach der Tuner auf den zuvor eingestellten Sender zurückschaltet.

■ PTY-Alarm

PTY-Alarm ist ein spezieller PTY-Code für Notdurchsagen wie z.B. Naturkatastrophen. Sobald der Tuner den Radioalarmcode empfängt, erscheint "ALARM" im Display, und die Lautstärke wird auf den TA-Lautstärkepegel eingestellt. Nach der Notdurchsage schaltet das System auf die vorige Programmquelle zurück.

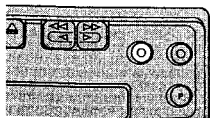


Hinweis:

- Während einer Notdurchsage sind nur die Tasten (+), (-), TA/AF, AUDIO, DIS-PLAY/Uhrzeit und SOURCE wirksam.
- Sobald die Notdurchsage beendet ist, schaltet das System auf die ursprüngliche Programmquelle zurück.

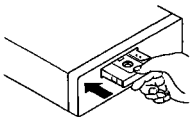
■ Aufheben von Notdurchsagen

- Um eine Notdurchsage aufzuheben und auf die vorige Programmquelle zurückzuschalten, drücken Sie einfach die Taste TA/AF.

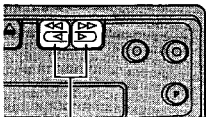


Grundlegender Betrieb des Cassettenspieler

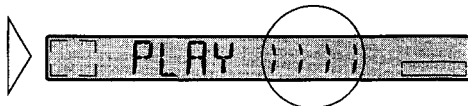
1. Schieben Sie eine Cassette ein.



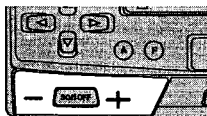
2. Wählen Sie Wiedergabe von Seite A oder B.



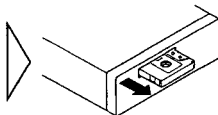
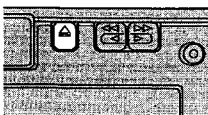
Gleiche Zeit



3. Stellen Sie die Lautstärke wunschgemäß ein.



4. Entfernen Sie die Cassette.



Hinweis:

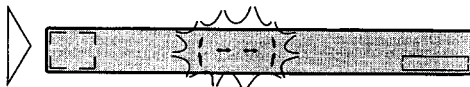
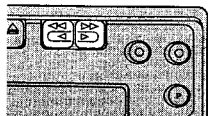
- Der Cassettenbetrieb kann bei eingeschobener Cassette ein- und ausgeschaltet werden. (Siehe Seite 8.)

Schneller Vorlauf/Rückspulung

■ Schneller Vorlauf

Während “<-->” angezeigt wird, spult das Gerät das Cassettenband schnell bis zum Ende der momentanen Seite.

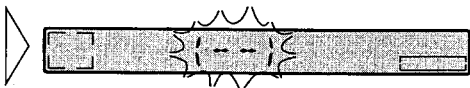
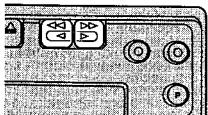
- Drücken Sie hierzu die Taste für dieselbe Richtung wie die Bandwiedergabe-Anzeige.



■ Rückspulung

Während “<-->” angezeigt wird, spult das Gerät das Cassettenband zum Anfang der momentanen Seite zurück.

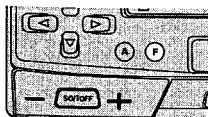
- Drücken Sie hierzu die Taste für die entgegengesetzte Richtung wie die Bandwiedergabe-Anzeige.



Aufrufen des Funktionsmenüs

In diesem Menü können Sie die Bandfunktionen wählen.

- Wählen Sie die Radio-Zwischenempfang-Betriebsart im Funktionsmenü.



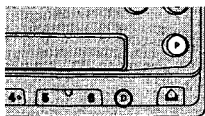
Hinweis:

- Durch Drücken der Taste BAND können Sie das Funktionsmenü verlassen.
- Wenn Sie innerhalb von etwa 30 Sekunden nach Wahl des Funktionsmenüs keinen Bedienungsschritt vornehmen, wird das Funktionsmenü automatisch aufgehoben.
- Das Cassetten-Funktionsmenü dieses Geräts ermöglicht nur Radio-Zwischenempfang-Ein-/Ausschaltung. Wenn die Funktionstaste 2 Sekunden oder länger gedrückt, und die Einstellbetriebsart der programmierbaren Taste gewählt wird, kann die Radio-Zwischenempfang-Betriebsart-Einstellung im voraus gewählt werden. Umschaltung zwischen dem Einschaltzustand (ON) und Ausschaltzustand (OFF) ist jedoch mit der programmierbaren Taste nicht möglich.
- Die Einstellbetriebsart für die programmierbare Taste kann durch Drücken der Taste BAND aufgehoben werden.

Radio-Zwischenempfang

Diese Funktion ermöglicht Rundfunkempfang während Umspulbetriebs.

- **Schalten Sie die Radio-Zwischenempfangsbetriebsart ein.**



Zum Ausschalten der Radio-Zwischenempfang-Betriebsart wiederholen Sie das obige Verfahren.

Hinweis:

- Die Radio-Zwischenempfang-Betriebsart kann auch im Funktionsmenü ein- und ausgeschaltet werden.

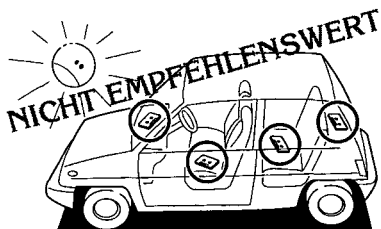
Zur besonderen Beachtung

■ Hinweis zum Cassettenspieler

- Ein loser oder verwellter Aufkleber auf einer Cassette kann den Auswurfmechanismus des Geräts beeinträchtigen, oder dazu führen, daß sich die Cassette im Gerät verklemmt. Benutzen Sie solche Cassetten nicht, oder entfernen Sie derartige Aufkleber vor dem Einschieben der Cassette.

■ Hinweis zu Cassettenbändern

- Verwenden Sie keine Bänder, die länger als die von C-90-Cassetten (90 Minuten) sind, da sich derartige Bänder im Laufwerk verwickeln können.
- Legen Sie Cassetten nicht an Stellen ab, wo sie direkter Sonnenbestrahlung oder hohen Temperaturen ausgesetzt sind, da sie hierdurch verformt werden und nachfolgend den Bandtransport beeinträchtigen können.



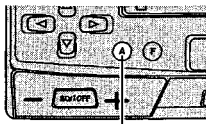
- Bewahren Sie Ihre Cassetten bei Nichtgebrauch in einem geeigneten Gehäuse auf, so daß die Bänder nicht locker oder Staub ausgesetzt werden können.

Kopfreinigung

Wenn die Tonköpfe schmutzig werden, nimmt die Klangqualität ab, und Tonausfälle sowie andere Leistungsmängel treten auf. In diesem Fall ist eine Tonkopf-Reinigung erforderlich.

Wählen der Betriebsart

- Wählen Sie die Betriebsart, die Sie einstellen wollen.



Die Betriebsart ändert sich mit jedem Druck ...

Mit jedem Druck auf die Taste AUDIO wird die Betriebsart in der nachstehenden Reihenfolge gewählt:

Überblendung/Balance → Tiefen → Höhen → Loudness

Wenn Audio-Betriebsarten für die Einstellung gewählt sind, wird nach 30 Sekunden auf die normale Anzeige zurückgeschaltet.

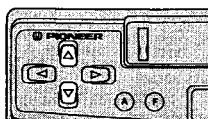
Balance-Einstellung

Diese Funktion ermöglicht die Wahl einer Überblend-/Balance-Einstellung, die optimale Hörbedingungen für alle Sitzpositionen bietet.

1. Wählen Sie die Überblendung-/Balance-Betriebsart.

Nach der Einstellung verwenden Sie die Taste BAND, um auf die normale Anzeige zurückzuschalten.

2. Verschieben Sie den Lautstärkeschwerpunkt progressiv zu den vorderen oder hinteren Lautsprechern.

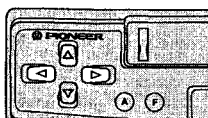


“FAD F15” – “FAD R15” wird bei der Bewegung von vorne nach hinten angezeigt.

Hinweis:

- “FAD 00” ist die richtige Einstellung, wenn zwei Lautsprecher in Gebrauch sind.

3. Verschieben Sie den Lautstärkeschwerpunkt entsprechend zum linken oder rechten Lautsprecher.



“BAL L9” – “BAL R9” wird bei Bewegung von links nach rechts angezeigt.

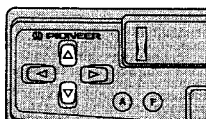
Einstellung der Tiefen/Höhen

Dieses Gerät ist mit zwei Klangfarben-Einstellbetriebsarten ausgestattet, Tiefen- und Höhen-Einstellung.

1. Wählen Sie die Tiefen- oder die Höhen-Einstellbetriebsart.

Nach der Einstellung können Sie mit der Taste BAND auf die normale Anzeige zurückschalten.

2. Erhöhen oder vermindern Sie die Stärke der Tiefen- oder Höhen-Wiedergabe, je nachdem, welcher Punkt gewählt ist.



Im Display erscheint "+6" – "-6".

3. Wiederholen Sie die Schritte 1 – 2 oben für die andere Tiefen- oder Höhen-Einstellbetriebsart.

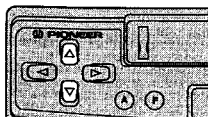
Loudness-Einstellung

Die Loudness-Funktion schafft einen Ausgleich für Mängel bei der Wiedergabe von Höhen und Tiefen bei geringer Lautstärke.

1. Wählen Sie die Loudness-Einstellbetriebsart.

Nach der Wahl betätigen Sie die Taste BAND, um auf die normale Anzeige zurückzuschalten.

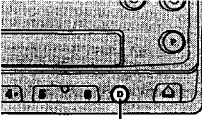
2. Schalten Sie die Loudness-Funktion ein oder aus.



Anzeige/Einstellung der Zeit

■ Anzeige der Zeit

- Einschalten der Zeitanzeige bei eingeschalteter Programmquelle.



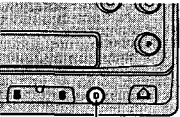
2 Sekunden lang
gedrückt halten



Die Zeitanzeige verschwindet vorübergehend, wenn Sie einen anderen Bedienungsschritt durchführen, kehrt jedoch nach 25 Sekunden zurück.

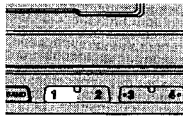
■ Einstellen der Stundenzahl

- Während Sie die Taste **DISPLAY/Uhrzeit** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt halten, drücken Sie die Taste **1**, um die Stundenzahl einzustellen.



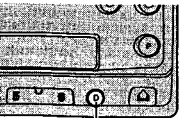
2 Sekunden lang
gedrückt halten

+



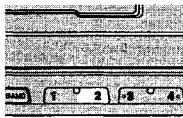
■ Einstellen der Minutenzahl

- Während Sie die Taste **DISPLAY/Uhrzeit** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt halten, drücken Sie die Taste **2**, um die Minutenzahl einzustellen.



2 Sekunden lang
gedrückt halten

+

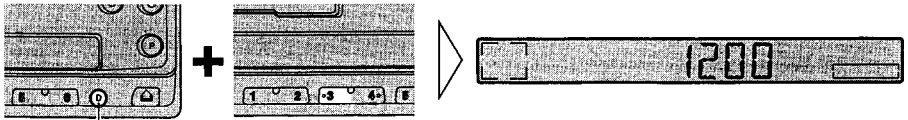


Beim Loslassen der Taste **DISPLAY/Uhrzeit** beginnt die Sekundenmessung ab 00 Sekunden.

■ Synchronisieren mit Zeit-Durchsage

- Während die Taste **DISPLAY/Uhrzeit** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt gehalten wird, drücken Sie die Taste **3**, um die Minuten- und Sekunden-Anzeigen auf 0 zurückzustellen.

Beispiel: Synchronisieren
zwischen 11:30 und 12:29.



2 Sekunden lang
gedrückt halten

Hinweis:

- Stunden- und Minutenzahlen können verstellt werden, indem die entsprechenden Tasten entweder kurz oder andauernd gedrückt werden.

Allgemeines

Stromversorgung	14,4 V Gleichspannung (Toleranz 10,8 – 15,1 V)
Erdungssystem	Negativ
Max. Leistungsaufnahme	8,5 A
Abmessungen	
(Einbaugröße)	178 (B) × 50 (H) × 150 (T) mm
(Frontfläche)	188 (B) × 58 (H) × 19 (T) mm
Gewicht	1,2 kg

Verstärker

Max. Ausgangsleistung	35 W × 4
Dauer-Ausgangsleistung	22 W × 4 (DIN 45324, +B = 14,4 V)
Lastimpedanz	4 Ω (4 – 8 Ω zulässig)
Klangfarbenregler	
(Tiefen)	±12 dB (100 Hz)
(Höhen)	±12 dB (10 kHz)
Loudness-Kontur	+10 dB (100 Hz), +7 dB (10 kHz) (Lautstärke: –30 dB)

Cassettenspieler

Band	Kompakt-Cassettenband (C-30 – C-90)
Bandlaufgeschwindigkeit	4,8 cm/s
Umspulzeit	ca. 90 s für C-60
Gleichlaufschwankungen	0,13% (Effektiv)
Frequenzgang	40 – 14.000 Hz (±3 dB)
Stereotrennung	45 dB
Rauschabstand	52 dB (IEC-A-Netz)

UKW-Tuner

Frequenzbereich	87,5 – 108 MHz
Nutzempfindlichkeit	11 dBf (1,0 µV/75 Ω, Mono, S/N: 30 dB)
50-dB-Geräuschberuhigung	16 dBf (1,7 µV/75 Ω, Mono)
Rauschabstand	70 dB (IEC-A-Netz)
Verzerrungen	0,3% (bei 65 dBf, 1 kHz, Stereo)
Frequenzgang	30 – 15.000 Hz (±3 dB)
Stereotrennung	40 dB (bei 65 dBf, 1 kHz)

Hinweis:

- Änderungen der technischen Daten und des Designs jederzeit vorbehalten.